

Luruper Frauen mit Berg- und Talfahrt

Berg- und Talbahn sind die Fußballfrauen des SV Lurup in der Woche gefahren. Am vergangenen Mittwoch besiegten die Luruper Spielerinnen St. Pauli in einer Klasse-Begegnung mit 1:0. Den entscheidenden Treffer erzielte Britta Schmidt per Kopf-

nen Elfmeter für die Kiezkickerinnen. Doch Barbara Roßburg parierte den Ball souverän. Lurup wurde dann immer stärker und münzte die Überlegenheit schließlich in einen Sieg um. Karfreitag hingegen folgte eine derbe 1:4-Schlappe gegen BSV

19. Astrid Kullick erzielte den Treffer zum 1:1-Pausenstand, es blieb der Ehrentreffer. „Eine indiskutable Leistung“, sagte SVL-Trainer Peter Gaulke. Am Ostermontag steigerte sich Lurup aber deutlich gegen Bergedorf 85 II und siegte verdient mit 6:1 (1:0). Vor allem in der zweiten Halbzeit war es ein Spiel auf ein Tor. Die Treffer erzielten Katharina Höffgen (2), Johanna Wetsch (2), Susanne Steiniger und Nicole Botha (je 1).



Nicole Botha erzielte gegen Bergedorf ein Tor.

ball kurz vor dem Abpfiff. Lurup musste dabei fünf verletzte Spielerinnen ersetzen. St. Pauli ließ in der ersten Halbzeit zwei sehr gute Möglichkeiten aus, nach der Pause gab es sogar ei-

Sonntag um 11 Uhr hat Lurup Heimrecht gegen Blau Weiß 96 Schenefeld (Flurstraße). Lurup steht in der Landesliga derzeit auf dem vierten Platz, Schenefeld ist Elfter.